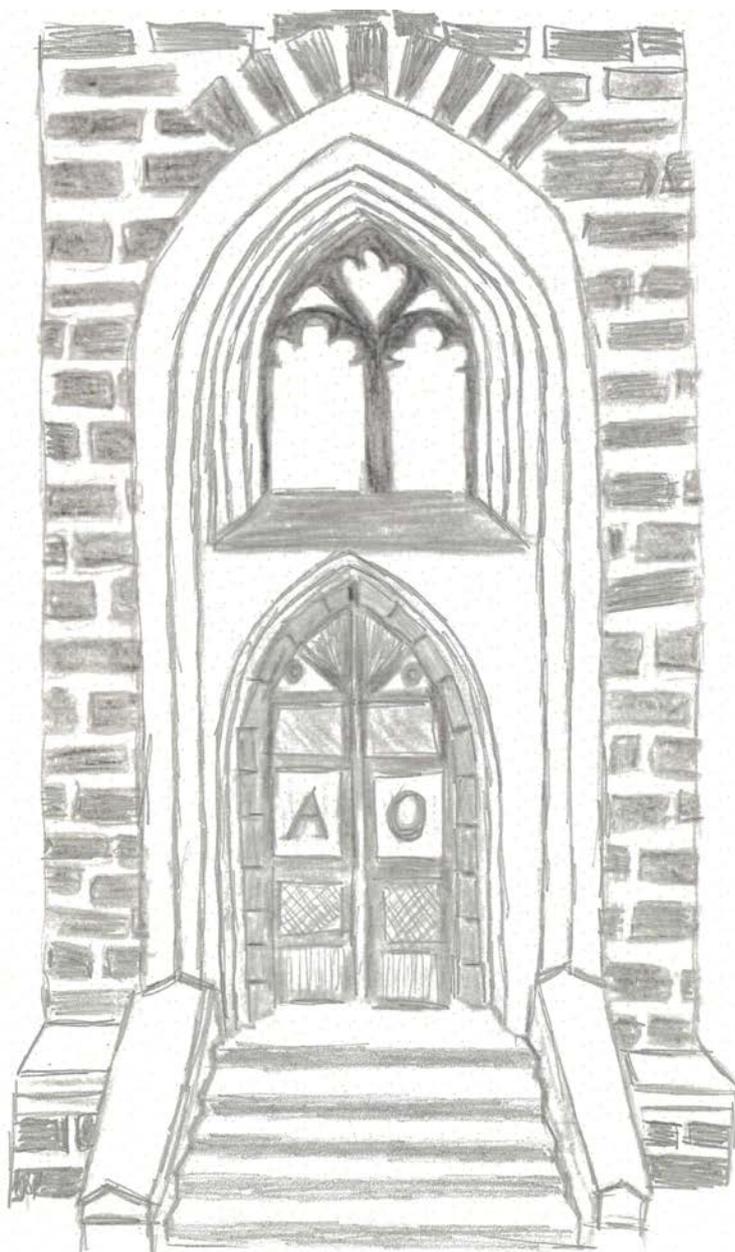


**Pfarre  
Vichtenstein**



**Schau  
rein!**



Ausgabe 02/2023  
Juli / August

zugestellt durch post.at

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Die Sommer- und Urlaubszeit steht vor der Tür. Es ist eine Zeit, in der viele von uns Erholung suchen. Erholung gehört genauso zu unserem Leben wie die Arbeit. Wir brauchen den Gleichklang von Tun und Ausruhen, von Arbeit und Urlaub, von Beschäftigung und Erholung. Urlaub unterbricht den Alltag.

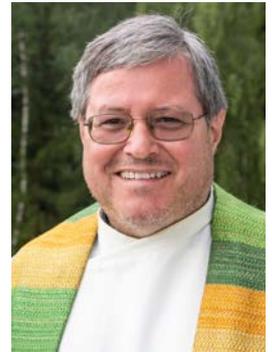
Nicht nur die Urlaubsorte und -ziele in der Ferne, sondern auch die schönen Plätze in der Umgebung können uns Momente der Freiheit und des Aufbrechens schenken. Nehmen wir uns bewusst Zeit für uns selbst und genießen wir die Dinge, die uns Freude machen. Zeit für ein kurzes Innehalten. Zeit für die Familie. Zeit für Freunde. Zeit seine Umgebung wahrzunehmen und sich zu freuen.

Wir wünschen allen für den Sommer viele schöne Erlebnisse und Erfahrungen, viele ermutigende Begegnungen mit anderen Menschen, vor allem aber Ruhe, die Möglichkeit zum Auftanken, Freude und Entspannung.

Es grüßt euch herzlich,  
euer Redaktionsteam!

## Liebe Pfarrgemeinde Vichtenstein!

Wie in der Schule endet mit dem Schulschluss das Arbeitsjahr einer Pfarrgemeinde. Heuer war es ein besonderes Jahr, da die Pfarre Schärding gegründet und Vichtenstein ein Teil dieser neuen Pfarre wurde. Manches hat sich geändert und wird sich auch noch ändern. Trotzdem ist der Pfarrgemeinde viel Bekanntes und Prägendes geblieben.



Im Sommer und in den Ferien ist die Zeit innezuhalten. Viele waren schon auf Urlaub, für andere steht er noch bevor. Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer, dass Sie sich gut erholen können und schöne neue Erfahrungen sammeln. Wir brauchen immer wieder diese Zeiten, um abschalten zu können und neue Kraft schöpfen für den persönlichen Alltag, aber auch für die Arbeit. Auch Jesus weiß davon und hat seinen Jüngern immer wieder Zeiten der Ruhe gegönnt.

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch wieder das neue Arbeitsjahr der Pfarre. Ein Neubeginn hat immer etwas Faszinierendes. Wir wissen nicht, was auf uns zukommen wird. Manches können wir planen, manches kommt einfach auf uns zu. Wir können uns darauf verlassen, dass wir alles nicht allein schaffen müssen. Denn Gott geht mit uns und gibt uns Kraft auf unserem persönlichen und gemeinsamen Weg. Er sagt uns immer wieder zu „Ich bin bei euch alle Tage“. Vertrauen wir auf dieses Wort, dann können wir mutig und gelassen in dieses neue Jahr gehen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen, erholsamen Sommer und ein gutes Arbeitsjahr.

**Euer Pfarrer  
Eduard Bachleitner**

## EINE LANGJÄHRIGE MITARBEITERIN GEHT...

Freitag, der 09. Juni 2023 wird wohl für Marianne Greiner lange in Erinnerung bleiben. Es war ihr letzter Arbeitstag als Pfarrsekretärin. Nach Abbau ihres Resturlaubs tritt sie mit 01. September 2023 ihre wohlverdiente Pension an. Wir danken Marianne Greiner sehr herzlich für ihren langjährigen Einsatz und ihre Unterstützung für die Pfarrgemeinde Vichtenstein.

**Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Marianne alles Gute!**



## ... EINE NEUE PFARRSEKRETÄRIN KOMMT



Doris Lautner wurde ab 09. Juni 2023 als neue Pfarrsekretärin mit 6 Wochenstunden eingestellt. Aufgrund der ausgelagerten Buchhaltung nach Schärding im Zuge der Pfarrreform können 4 Wochenstunden eingespart werden.

Lautner Doris ist 53 Jahre alt, verheiratet und Mutter zweier Söhne. Sie lebt mit ihrem Mann in St. Roman. Nach der Matura an der HAK Schärding bzw. der Kindererziehungszeit arbeitete sie im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb. Seit 01. September 2002 ist sie Pfarrsekretärin von St. Roman. Geringfügig ist sie ebenso als Lernbegleiterin für das Oö. Hilfswerk Schärding tätig. In ihrer Freizeit geht sie gerne ihren Hobbys nach: Lesen, Gedichte verfassen, Fotografieren, Basteln und Spaziergänge in der Natur. Aufgrund ihrer Anstellung in St. Roman hat sie viel Fachwissen rund um das Pfarrwesen und den spezifischen Programmen erworben.

Nach einer kurzen Einschulungsphase konnte sie sich schnell ihren Aufgaben für die Pfarrgemeinde Vichtenstein widmen. Bereits vorab hat sie Marianne Greiner ehrenamtlich im Bereich der Friedhofsverwaltung unterstützt. Mit Juni wurden deshalb auch die Pfarrzeiten angepasst. Die neuen Pfarrzeiten finden Sie auf Seite 7.

**Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Doris viel Freude an ihrer neuen Arbeitsstelle in Vichtenstein.**



## RÜCKBLICK

### Beauftragungsfeier des Seelsorgeteams

Die Beauftragungsfeier des Seelsorgeteams Vichtenstein fand am Sonntag, 19. März 2023 in einem feierlichen Gottesdienst statt. Im Rahmen des Gottesdienstes erklärten sich die Seelsorgeteammitglieder bereit, in den konkreten Aufgaben Verantwortung für die Seelsorge in der Pfarrgemeinde zu übernehmen. Im Auftrag der Diözese Linz überreichte Martin Brait als Vertreter des Pfarrvorstandes die Ernennungsdekrete von Bischof Dr. Manfred Scheuer. Die Beauftragung erfolgt für die Dauer von 5 Jahren und umfasst eine weitreichende Ausbildung, welche von allen Mitgliedern im Juni dieses Jahres erfolgreich abgeschlossen wurde.



*Feierliche Beauftragung des Vichtensteiner Seelsorgeteams.*

### Guglhupf-Sonntag

Heuer wurde am 21. Mai 2023 zum ersten Mal vom Pfarrgemeinderat zum Guglhupf-Sonntag eingeladen. Bei schönem Wetter präsentierten wir viele verschiedene Variationen und sorgten damit für Staunen, wie abwechslungsreich ein Gugelhupf sein kann. Wir bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme und die großzügigen freiwilligen Spenden. Im nächsten Jahr werden wir euch wieder mit Kaffee und Guglhupf verwöhnen.

### Pfarrgründungsfest

Am Pfingstsonntag, 28. Mai 2023 fand in der Schäringer Bezirkssporthalle das Pfarrgründungsfest für die neue Pfarre Schärading statt. Mit Pfarrer Eduard Bachleitner zogen die Mitglieder der Seelsorgeteams aller Pfarrgemeinden in die Bezirkssporthalle ein. Fast 80 Sänger aus den verschiedenen Chören des Pfarrgebietes begeisterten die Besucher des Gottesdienstes mit ihrem musikalischen Können. Mitglieder aus allen Pfarrgemeinden und kirchlichen Initiativen brachten Erde aus ihrer Heimatpfarre für ein gemeinsames Blumenbeet mit. Nach dem Gottesdienst sorgten die Musiker aus Brunnenenthal und Schärading für Fröhlichstimmung. Bei Kaffee und Kuchen klang das Fest aus. Weitere Details und Fotos dazu auf Seite 16.

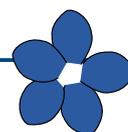
### Grillfeier des Pfarrgemeinderats

Am 01. Juli 2023 traf sich der Pfarrgemeinderat zu einer Grillfeier am Sportplatz. Fast alle Mitglieder des Pfarrgemeinderats und des Seelsorgeteams waren anwesend und in gemütlicher Atmosphäre wurden aktuelle Themen diskutiert. Bei dieser Gelegenheit haben wir unsere neue Pfarrsekretärin Doris Lautner herzlich willkommen geheißen.



*Das Pfarrgemeinderat und das Seelsorgeteam bei einer gemütlichen Grillfeier am Sportplatz.*

*Der Pfarrgemeinderat  
wünscht allen  
Pfarrbewohner:innen  
einen schönen Sommer!*



## DER VICHTENSTEINER FRIEDHOF - EIN PARADIES FÜR WILDBIENEN

Der Friedhof Vichtenstein ist aufgrund der lockeren Kiesschüttungen und der reichen Flora ein Paradies für Wildbienen.

Wildbiene ist ein Sammelbegriff für eine vielfältige Gruppe von bienenartigen Insekten, die in verschiedensten Größen, Farben und Musterungen in der Natur vorkommen. Wildbienen werden leicht mit Schwebfliegen oder Wespen verwechselt, sind aber ein wichtiger Indikator für ein funktionierendes Ökosystem. Ihre Bauten errichten die Wildbienen im Erdreich, in trockenen Mauerritzen, in Tot- oder Morschholz oder in Hochstauden. Die meis-

ten Wildbienen leben solitär - also als Einzelgänger. Die Weibchen bauen ihre Nester allein und versorgen ihre Brutzellen ohne die Hilfe von Artgenossen. Wildbienen sind unverzichtbare Bestäuber für Wild- und Nutzpflanzen und absolut schützenswert.

Die Nester mancher Wildbienen ähneln den Bauten von Ameisen. Wenn Sie Höhlen im Erdreich sehen, haben es sich Wildbienen nahe Ihres Grabes gemütlich gemacht.

**Bitte zerstören Sie diese Bauten nicht!**

Auch sollte vom Einsatz von Pestiziden und chemischen Düngemitteln Abstand genommen werden, da diese schädlich für die nützlichen Insekten sind.



*Wildbienen, die ihr Nest errichten und bewohnen.*

*Bild links: Nest der Wildbienen. Bild mitte und rechts: Wildbienen in ihrem Nest*

## HEILIGER DES MONATS JUNI:

### HL. ANTONIUS

Der Hl. Antonius von Padua ist um 1195 (das Geburtsdatum ist unbekannt) in Lissabon geboren. Er wird deshalb auch zuweilen Antonius von Lissabon oder Antonius vom Kinde Jesu genannt und war ein portugiesischer Ordenspriester des Franziskanerordens.

Er wird häufig im Habit eines Franziskaners und mit einem Jesuskind auf dem Arm dargestellt. Gestorben ist er am 13. Juni 1231 in Arcella, heute ein Stadtteil von Padua in Italien. Er fiel besonders durch seine außergewöhnliche Redebegehung auf.

Schon zu Lebzeiten galt er als bedeutendster Prediger seiner Zeit und wurde durch stürmisches Verlangen des Volkes bereits elf Monate nach seinem Tod am 30. Mai 1232 von Papst Gregor IX. heilig gesprochen. Der Heilige ist Schutzpatron der Bäcker, Bergleute, Reisenden und Sozialarbeiter. Er wird bei Unfruchtbarkeit, Kriegsnöten, Viehkrankheiten und auch für das Wiederauffinden verlorener Gegenstände angebetet. Außerdem gilt er als Schutzheiliger der Frauen und Kinder, der Liebenden, der Ehe, der Pferde und der Esel.



## NEUES AUS DEM PFARRGEMEINDERAT

Einige große Projekte müssen in den kommenden Monaten vom Pfarrgemeinderat in Angriff genommen werden.

### Erneuerung der Heizung und Elektroinstallation in der Kirche

Das größte Projekt ist die Erneuerung des Elektroinstallationsverteilers in der Kirche Vichtenstein. Damit eng verbunden wird auch der Austausch der Heizung evaluiert, da diese leistungsmäßig der größte Stromverbraucher ist. In Frage käme der Umstieg auf eine Infrarotheizung, wie sie bereits in einigen anderen Kirchen eingesetzt wird. Zur Sondierung verschiedener Ideen wurde eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und des Finanzausschusses gegründet, die in den kommenden Monaten verschiedene Varianten ausarbeiten wird. Das finale Konzept wird der Pfarrbevölkerung nach Abschluss der Planungsphase präsentiert.



Ersten Schätzungen zufolge wird der Umbau der Elektroinstallation sowie der Heizungsaustausch rund 100.000 € kosten, wobei die Diözese einen Zuschuss von ca. 25% gewährt wird. Den Rest der Summe muss die Pfarrgemeinde Vichtenstein aus eigenem Budget bzw. Geldspenden aufbringen. Ein-

nahmen durch kommende Feste und andere Aktivitäten (z.B. Weißwurstfrühschoppen, Adventmarkt) werden in dieses Projekt fließen.

Für die Erneuerung der Heizung und der Elektroinstallation benötigen wir die finanzielle Unterstützung der gesamten Pfarrbevölkerung. Unsere schöne Kirche, die die Bevölkerung der Pfarre Vichtenstein vor über 130 Jahren mit viel Mühe und Opfer errichtet hat, ist ein wunderschöner neugotischer Bau, der aus dem Ortsbild von Vichtenstein nicht wegzudenken ist. Nur mit vereinten Kräften und mit Unterstützung der Diözese Linz können wir diese notwendige Renovierung stemmen. Wir bitten daher die Pfarrbevölkerung um tatkräftige Unterstützung, damit in unserer Kirche auch in den kalten Wintermonaten der Gottesdienst mit möglichst hohem Komfort abgehalten werden kann. Jegliche Unterstützung, sei es in Form einer Geldspende oder Robotarbeiten, ist willkommen. Über den Projektfortschritt werden wir laufend berichten.

### Nutzung 1. Stock Pfarrheim

Nach Auflösung des Kinderhauses wird nach einer neuen Verwendung des 1. Stockes im Pfarrheim gesucht. Da günstiger Wohnraum in Vichtenstein immer wieder gesucht wird, prüft der Pfarrgemeinderat eine Vermietung der oberen Räumlichkeiten. Bei positiver Entscheidung werden alle relevanten Informationen zur Vermietung auf den Kanälen der Pfarrgemeinde (Schaukasten, Pfarrblatt, Homepage, Verlautbarungen) zeitnah veröffentlicht.



## Helfergruppe: Da bin ich dabei

Um möglichst rasch und unbürokratisch Helfer:innen für Feste und Aktivitäten zu finden, wurde in WhatsApp eine Helfergruppe

**"Da bin ich dabei"**

eingerrichtet. Hier ist jeder, der möchte eingeladen mitzumachen. Du kannst dich jederzeit selbst in die Gruppe durch Scannen des beigefügten QR-Codes mit der Kamera in WhatsApp einschreiben. Der Pfarrgemeinderat freut sich über viele neue Mitglieder!



## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO

Seit Juni 2023 gelten im Pfarrbüro neue Öffnungszeiten:

**Dienstag, 09:30 - 11:00 Uhr**

**Donnerstag, 17:30 - 19:00 Uhr**

Die heilige Messe unter der Woche findet immer am **Donnerstag um 19:00 Uhr** statt.

## WANDER-MUTTERGOTTES RUND UM VICHTENSTEIN

Seit letzten Sommer ist im Pfarrgebiet von Vichtenstein und Umgebung eine Wander-Muttergottes auf Wanderung. Ab August 2023 sucht sie wieder Aufnahme in den Vichtensteiner Haushalten. Für ca. 4 Wochen kehrt die Wander-Muttergottes in den Herberg gebenden Haushalt ein und kann Trost, Hoffnung und Zuversicht den BewohnerInnen schenken.



Bei Interesse bitte bei **Silvia Haidinger (0676 / 82 12 54 123)** oder **Katharina Rothmayr (0664 / 48 49 022)** melden.



**Es gefällt uns,**

... dass in der Filialkirche Kasten neue Altartücher aufliegen - Ein großes Dankeschön an die Spenderinnen **Erna Dullinger** und **Vroni Wolf!**



**Es gefällt uns nicht,**

... dass im Friedhof Blumen von den Gräbern gestohlen werden

## Caritas & Du DIE CARITAS IN VICTENSTEIN

Dem Fachteam Caritas ist es ein Anliegen, Menschen in schwierigen Situationen wie z.B. nach einem Trauerfall besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Es liegt uns sehr am Herzen, für ältere Leute ein offenes Ohr für ihre persönlichen Anliegen zu haben. Für Menschen, die kaum mehr Ansprechpersonen haben, die sich einsam fühlen, denen es nicht mehr so leicht fällt mit anderen Kontakt aufzunehmen, oder sich einfach nur gerne unterhalten möchten, bieten wir die

Möglichkeit zum Austausch in geselliger Runde an. Das erste Treffen findet

**am Freitag, dem 15. September 2023 um 14:00 Uhr im Dorfladen Vichtenstein statt.**

Wer nicht mehr so mobil ist, wird von zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht. Wir freuen uns auf Begegnungen und gute Gespräche mit euch.

Für weitere Auskünfte steht **Maria Friedl unter der Nummer 07714 8128 oder 0676 3110588** gerne zur Verfügung.

## KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

### VICTENSTEIN



Die katholische Frauenbewegung Vichtenstein war in den letzten Monaten sehr aktiv und blickt auf zahlreiche Veranstaltungen zurück:

#### **16.03.2023 - Runder Geburtstag und Abschied vom aktiven Helferteam**

Koller Finni lud das Helferteam der KfB im März ins Gasthaus Stampfn ein. Es wurde der runde Geburtstag von Finni nachgefeiert und sie hat sich vom aktiven Helferteam der KfB verabschiedet. Finni war immer eine große Stütze der KfB, sie war 23 Jahre Schriftführerin und hat auch die Funktion der Kassierin überbrückend für ein Jahr übernommen. Das Team bedankte sich sehr herzlich für den wertvollen Einsatz in unserer Gemeinschaft mit einem Geschenk und einem großen Rosenstrauß.



Verabschiedung von Koller Finni vom Helferteam der KfB Vichtenstein

#### **26.03.2023 - Fastensuppe „to go“**

Die Notlösung aus der Coronazeit hat sich bewährt und so gab es auch heuer wieder die Fastensuppe „to go“. Verschiedene Suppen wurden von den KfB Frauen zu Hause zubereitet und am Kirchenplatz nach der Messe angeboten. Die Gottesdienstbesucher waren erfreut und nahmen das Angebot gerne an.

#### **16.04.2023 - Kaffeestube am „Weißen Sonntag“**

Nach der Messe am „Weißen Sonntag“ war die Pfarrbevölkerung sehr herzlich zur Kaffeestube im Kulturraum eingeladen. Hausgemachte leckere Kuchen, Kaffee und Getränke wurden von den KfB Frauen serviert. Die Kaffeestube stärkte nicht nur das leibliche Wohl, sondern war gut für Leib und Seele.

#### **11.07.2023 - Arbeitsjahr Abschluss**

Zum Jahresabschluss gab es eine Einladung an alle KfB Mitglieder mit dem Helferteam im Kulturraum einen schönen Abend zu verbringen. Leiterin Helga Kramer gestaltete eine kurze Andacht und Kassierin Christine Fesel trug den Kassenbericht vor. Im Anschluss folgte der gemütliche Teil mit Leckereien und guter Unterhaltung. Die KfB bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung und die Teilnahme an den Aktivitäten.

## KIRCHENCHOR VICTENSTEIN

### Nachruf Berndl Josef

Berndl Josef war 49 Jahre lang ein überaus verlässlicher Chorsänger und eine Stütze unseres Kirchenchores. Sepp war auch ein fleißiger Probenbesucher und feierte stets mit uns die Sonntags – und Feiertagsgottesdienste. Er bereicherte alle Aufführungen des Kirchenchores mit seiner sonoren Bassstimme. Er wird uns überall fehlen, vor allem bei den musikalischen Aufführungen und auch im gesellschaftlichen Leben. Seine Ruhe und Gelassenheit, seine stete Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft werden wir vermissen. In Würdigung der großen Verdienste durch die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Chorsänger wurden ihm von Bischof Manfred Scheuer Dank und Anerkennung für den großzügigen Einsatz seines Talents und sein vielfältiges Engagement ausgesprochen.



Wir werden dich stets in bester Erinnerung behalten!

### Neue Mitglieder im Kirchenchor Vichtenstein

Es gibt aber auch eine erfreuliche Nachricht: vier neue Mitglieder konnten geworben werden. **Haidinger Silvia, Reiter Gerti, Friedl Martin** und **Höllinger Matthias (Habermann)** verstärken nun den Vichtensteiner Kirchenchor.

*Wer hat Lust, mit uns zu singen?  
Anmeldungen nehmen Karin Rosenberger und die Chormitglieder  
gerne entgegen.*

## PILGERWANDERUNG DURCH DIE PFARRE SCHÄRDING

Von 01. bis 03. September 2023 pilgern wir durch die 12 Pfarrgemeinden der Pfarre Schärding. Startpunkt ist am **Freitag, 01. September 2023** um **07:00 Uhr** bei unserer Fialkirche in Kasten.

Es können auch nur Teilstrecken in beliebiger Länge mitpilgert werden. Für alle, die nicht so weit mitgehen möchten, würde sich zum Beispiel die Etappe **von Kasten bis zum Gasthaus Stampf'n** gut anbieten.

Weitere Informationen können sie nachlesen, wenn Sie den QR-Code rechts mit der Kamera Ihres Handys scannen.



## ANHEBUNG DES FIRMALTERS IN VICHTENSTEIN

„Die Firmung verhält sich zur Taufe wie das Wachstum zur Geburt“ (Thomas von Aquin) – aber wann genau ist der geeignete Zeitpunkt zum Wachsen? In welchem Alter sind Kinder oder Jugendliche bereit für „den nächsten Schritt“ in ihrem Glaubensleben? Und worum geht es überhaupt bei der Firmung?

Gemeinsam mit der Taufe und der Eucharistie gehört die Firmung zu den Initiationssakramenten: Mit diesen drei Sakramenten wird jemand in die kirchliche Gemeinschaft aufgenommen und gilt als vollwertiges Mitglied. In den ersten Jahrhunderten wurde der Empfang aller drei Sakramente in einer Feier mit Erwachsenen vollzogen. Die Zunahme an Gläubigen und die Entwicklung hin zur Kindertaufe haben im Laufe der Jahrhunderte dazu geführt, dass sich die Firmung zu einem eigenständigen Sakrament entwickelte. Trotz der Trennung bleibt sie aber weiterhin stark mit der Taufe verbunden: Bei der Firmung können die Jugendlichen persönlich und frei entscheiden, ob sie den Glauben, für den sich (in den meisten Fällen) die Eltern bei der Taufe stellvertretend entschieden haben, in ihrem Leben weiterführen möchten. Für diesen Glaubensweg werden sie in der Firmung gestärkt (lat. firmare = stärken). Die Firmung wird daher auch das „Sakrament der Mündigkeit“ genannt: Die Jugendlichen beenden im religiösen Sinne gewissermaßen ihre Kindheit und können als mündige Christinnen und Christen am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen und sich dort einbringen. Im rechtlichen Sinn sind Jugendliche im Alter von 14 Jahren religionsmündig – das heißt, sie können frei und ohne ihre Eltern entscheiden, zu welcher Religionsgemeinschaft sie gehören möchten.

Vor diesem Hintergrund haben wir in einigen Pfarrgemeinden der Pfarre Schärding über eine einheitliche Anhebung des Firmalters von 12 auf 14 Jahre diskutiert – mittlerweile haben die Pfarrgemeinderäte der Gemeinden Esternberg, Freinberg, Schardenberg und Vichtenstein diesem Vorschlag zugestimmt.

Die Erfahrungswerte aus der Firmvorbereitung mit 14 Jahren zeigen, dass die Jugendlichen in diesem Alter bereits stärker einen eigenen (auch religiösen) Standpunkt vertreten, sich offen zeigen für Diskussionen und auch vermehrt kritische Fragen stellen. In diesem Alter ist vieles im Wandel, die Fragen nach der persönlichen Zukunft treten stärker in den Fokus und auch der Kinder Glaube wird hinterfragt bzw. Stück für Stück abgelegt. Insofern erscheint uns die Spendung des Sakramentes in dieser Altersgruppe sinnvoller.

Zu diesen pastoralen Argumenten kommen noch strukturelle hinzu: In der Vergangenheit wurden, aufgrund der fehlenden ehrenamtlichen Firmbegleiter:innen, immer häufiger die Jugendbeauftragten für die Firmvorbereitung angefragt – im Hinblick auf die unterschiedlichen Altersgruppen und erforderlichen Konzepte wurde dieser Umstand für uns immer herausfordernder. Von einem einheitlichen Firmalter erhoffen wir uns eine bessere Bündelung der Ressourcen: Ehrenamtliche und Pfarrgemeinden müssen nicht mehr so viel alleine auf die Beine stellen, sondern können noch besser mit anderen Gemeinden kooperieren oder verschiedene „Bausteine“ aus dem Angebot der übergeordneten Pfarre nutzen. Die Firmvorbereitung in der Pfarre soll dadurch noch vielfältiger und für die Jugendlichen attraktiver werden. All diese Überlegungen und Ideen werden in ein gemeinsames Konzept zur Firmvorbereitung einfließen.

Für die Pfarrgemeinde Vichtenstein bedeutet das konkret, dass diejenigen, die nach der alten Regelung im Jahr 2024 zur Firmung gegangen wären, nun mit 14 Jahren, also im Jahr 2026, das Sakrament empfangen werden. Für den betroffenen Jahrgang wird es aber in den kommenden beiden Jahren spezielle Angebote von der Pfarre geben. In der Zwischenzeit stehe ich gerne für Fragen und Rückmeldungen zur Verfügung – speziell beim Informations- und Austauschabend am **26. September um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Esternberg**, zu dem ganz besonders die Kinder der **Jahrgänge 2011/12** sowie deren Eltern eingeladen sind.

**Euer Jugendbeauftragter Philipp Struß**

## FIRMUNG 2023

Seit Februar haben sich 12 Jugendliche unserer Pfarrgemeinde auf das Sakrament der Firmung vorbereitet: Beim ersten Treffen standen vor allem das erste „Warmwerden“ und die Gestaltung des gemeinsamen Plakates im Vordergrund. Beim Patenvormittag im März ging es für die Firmlinge dann darum, die Beziehung zu ihren Patinnen und Paten zu vertiefen und gemeinsam mit ihnen verschiedene Aufgaben zu lösen.



*In den ersten Stunden der Firmvorbereitung stand das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt.*

Ein besonderes Highlight war heuer der Besuch der „SpiriNight“ im Stift Ranshofen: In den Workshops wurde die Gemeinschaft gestärkt und im Labyrinth hatten die Firmlinge



*Erinnerungen an den gemeinsamen Patenvormittag.*

die Möglichkeit, den Weg zum größten Schatz, nämlich zu sich selbst, zu finden. Bei der „Aktion Kilo“ am Karsamstag war dann soziales Engagement gefragt – insgesamt wurden (gemeinsam mit den Esternberger Firmlingen) 38 Bananenschachteln vor dem Spar-Markt in Esternberg gesammelt, die bedürftigen Familien in Albanien zugutekommen.

Der Firmweg mit Bußandacht von Vichtenstein nach Kasten bot schließlich die Gelegenheit, sich mit dem eigenen (Glaubens-) Leben zu befassen, bevor die Firmvorbereitung mit dem feierlichen Firmensendungsgottesdienst am 26. Mai in Vichtenstein ihren Abschluss fand: Die Firmlinge erhielten dabei ihre Firmkarten sowie einen Kompass als Symbol für den damit verbundenen Wunsch, dass sie ihren eigenen, ganz persönlichen Weg durchs Leben finden und dafür in der Firmung gestärkt werden. Der Firmensendungsgottesdienst wurde musikalisch vom Kastner Kirchenchor gestaltet.

Diese Bestärkung und den Mut zum Leben wünschte Domkapitular Christoph Baumgartner den Firmlingen auch in seiner Predigt beim feierlichen Festgottesdienst zwei Wochen später in der Kirche Vichtenstein, der vom Chorensemble „Zámgsunga“ musikalisch wunderbar gestaltet wurde.



*Die Vichtensteiner Firmlinge mit Ihren Paten und Domkapitular Christoph Baumgartner*

Herzlichen Dank an Birgit Dullinger und Ingrid Ortner für die tolle Begleitung unserer Firmlinge sowie an alle, die im Rahmen der Vorbereitung und bei der Gestaltung der Firmung mitgeholfen haben!



Bild: Christian Badel,  
www.kikifax.com  
In: Pfarrbriefservice.de

## VON UNSEREN MINIS

### Sieg bei der Ministrantenolympiade

Wir Vichtensteiner Ministrant:innen konnten bei der heurigen Ministrantenolympiade voll punkten und holten uns den ersten Platz.



Die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Ministrantenolympiade: die Vichtensteiner Ministrant:innen.

### Wallfahrt nach Rom - Austrageaktion Gelber Sack

Endlich ist es wieder soweit. Wir Ministrant:innen dürfen nächstes Jahr im Sommer zu einer Wallfahrt nach Rom fahren. Unser Programm erstreckt sich von einer Audienz beim Papst über der Erkundung Roms bis zum Baden im Meer. Diese Reise ist jedoch teuer. Aus diesem Grund tragen wir Ministrant:innen heuer erstmals im Zeitraum vom **28. August bis zum 1. September** persönlich die **gelben Säcke** aus. Vom BAV bekommen wir 80 Cent pro ausgetragener Rolle. Wir würden uns über ein kleines zusätzliches Taschengeld bei den Haushalten sehr freuen.



### Helfer-Service der Ministrant:innen

Als zusätzliche Einnahmequelle für die Wallfahrt nach Rom bieten wir unsere tatkräftige Unterstützung an, egal ob Rasenmähen, Erntehelfer, Auto putzen, Babysitten, Fenster putzen oder diverse Hausarbeiten. Gerne nehmen wir eure Aufträge entgegen:

Nina Höllinger ( 0677 63685482 ) und  
Hanna Tuma ( 0670 6056627 )

**Wir bedanken uns schon mal im Voraus,  
Eure Ministrant:innen**

## DER BENEDIKT - PILGERWEG

### Spurensuche des Hl. Benedikt führt durch Vichtenstein

Der Benedikt-Pilgerweg, benannt nach dem Hl. Benedikt von Nursia – dem Schutzpatron Europas – folgt den Spuren der Benediktinermönche quer durch Europa von Schottland bis nach Italien. Der 2009 gegründete „Ursprungsweg“ führt von Spital am Pyhrn nach St. Paul im Lavanttal. 2011 wurde er bis nach Gornji Grad (Slowenien) verlängert. Vernetzt mit anderen Pilgerwegen soll man einmal „auf den Spuren des Heiligen Benedikt von Kloster zu Kloster durch Europa“ bis in das mittelitalienische Montecassino, dem Mutterkloster des Benediktinerordens und Grab des Hl. Benedikt, gehen können. Gleichzeitig soll zukünftig der Weg auch in den Norden nach Pluscarden führen, dem nördlichsten europäischen und schottischen Benediktinerkloster.

Der Benedikt-Pilgerweg ist ein Weg der Begegnung mit Kultur und Kunst, aber auch Natur und Menschen. Der Weg lässt Ruhe und innere Einkehr finden, Gemeinschaft und Gastfreundschaft erfahren um Wandlung zu spüren. Er lehrt die Schöpfung bewusster wahrzunehmen.

Seit Anfang diesen Jahres führt der Benedikt-Pilgerweg auch durch die Pfarrgemeinde Vichtenstein. Die letzten beiden Etappen (N19 und N20) verlaufen entlang der Donau von Engelhartzell bis nach Passau und durchqueren hier Vichtensteiner Gebiet. Eine Informationstafel bei der Bootsanlegestelle in Kasten gibt Hinweise über den Etappenverlauf von Passau bis in den oberösterreichischen Zentralraum und Sehenswürdigkeiten entlang dieser Strecke. Entlang der Etappen gibt es verschiedene spirituelle Angebote. Auch mit dem Rad kann der Pilgerweg „begangen“ werden.

Nähere Infos zum Benedikt - Pilgerweg bzw. zu den einzelnen Etappen können im Internet nachgelesen werden: [www.benedikt-bewegt.at](http://www.benedikt-bewegt.at)



Informationstafel des Benedikt - Pilgerweges bei der Bootsanlegestelle in Kasten.



# 4Kids

Hallo, hier ist wieder **Mimi!**  
Endlich wieder Sommer - Ferien, Sonne und Urlaub. Damit es in den Ferien aber nicht zu langweilig wird, habe ich euch wieder ein paar spannende Rätsel vorbereitet. Viel Spaß beim Lösen der Rätsel!

## ZAHLEN IN BUCHSTABEN ÜBERSETZEN

Jede Zahl steht für einen Buchstaben im Alphabet. Übersetze die Zahlen und schreibe die gesuchten Wörter auf - sie alle haben einen Bezug zum Sommer.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26



## Thema: Sommer

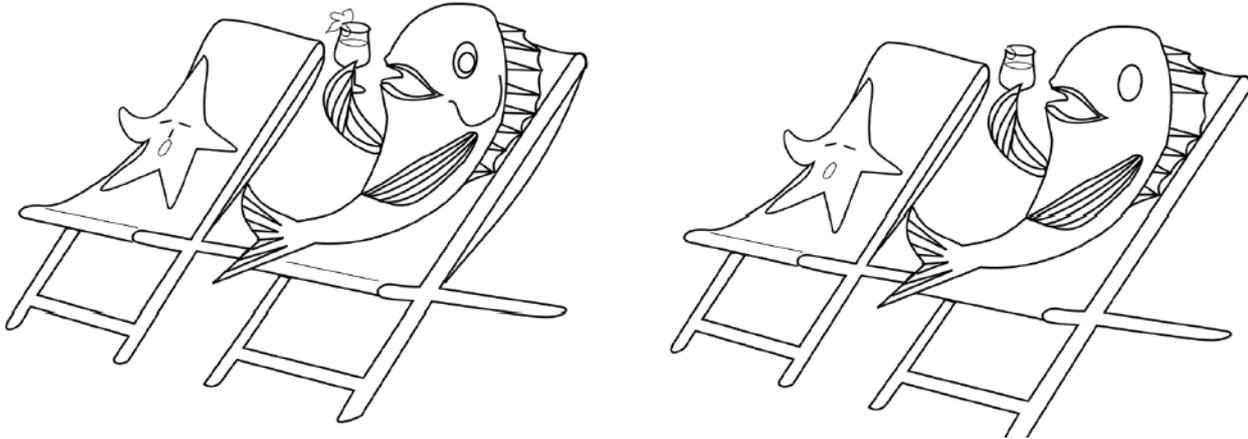


- 19, 15, 14, 14, 5 - \_\_\_\_\_
- 16, 1, 12, 13, 5 - \_\_\_\_\_
- 19, 1, 14, 4, 2, 21, 18, 7 - \_\_\_\_\_
- 19, 20, 18, 1, 14, 4, 11, 15, 18, 2 - \_\_\_\_\_
- 19, 15, 13, 13, 5, 18, 14, 1, 3, 8, 20 - \_\_\_\_\_
- 19, 15, 14, 14, 5, 14, 19, 3, 8, 9, 18, 13 - \_\_\_\_\_
- 2, 1, 4, 5, 8, 1, 14, 4, 20, 21, 3, 8 - \_\_\_\_\_
- 19, 15, 14, 14, 5, 14, 2, 18, 1, 14, 4 - \_\_\_\_\_
- 5, 18, 6, 18, 9, 19, 3, 8, 21, 14, 7 - \_\_\_\_\_
- 19, 20, 18, 1, 14, 4, 13, 21, 19, 3, 8, 5, 12 - \_\_\_\_\_

## FEHLERSUCHBILD

Vergleiche die Bilder. Im unteren Bild haben sich 8 Fehler eingeschlichen. Kreise die Unterschiede rot ein.

**Viel Erfolg!**



Quelle: [www.grundschule-arbeitsblaetter.de](http://www.grundschule-arbeitsblaetter.de)

## GENUSSQUELLE: JOGHURT-BEEREN-SORBET

Für das Eis:

250 g tiefgekühlte Beeren

(z.B. Erdbeeren, Himbeeren, Ribisel, Heidelbeeren, Brombeeren)

150 g Joghurt

(z.B. griechisches Joghurt, Schafmilchjoghurt, Sojajoghurt, Kokosjoghurt)

50 g Zucker

1 Pkg. Vanillezucker

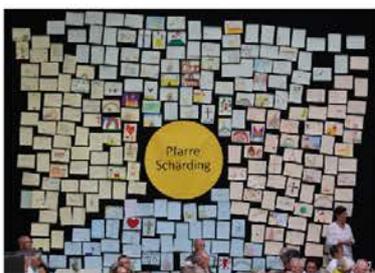


- 1.) Die Beeren in einer Schüssel mit dem Zucker vermischen und etwas antauen lassen.
- 2.) Anschließend die angetauten Beeren mit dem Zucker, dem Vanillezucker und dem Joghurt in einen hohen Mixbecher geben und mit einem Stabmixer glatt pürieren.
- 3.) Alternativ können die geforenen Beeren gemeinsam mit dem Zucker, dem Vanillezucker und dem Joghurt in einer leistungsfähigen Küchenmaschine gemixt werden.
- 4.) Das Beerensorbet auf vier Dessertschalen verteilen und sofort servieren.



## Das war das GRÜNDUNGSFEST unserer Pfarre

Die Diözese Linz stellt die kirchliche Organisation auf neue Beine: Mit 1. Jänner wurde aus dem Dekanat Schärching die neue Pfarre Schärching gegründet. Sie besteht aus zwölf Pfarrgemeinden, den bisherigen Pfarren. Anlass genug für ein großes Fest am Pfingstsonntag in der Bezirkssporthalle. Das gemeinsame Unterwegs-Sein wurde gleich am Beginn deutlich: Mit Pfarrer Eduard Bachleitner und einer großen Schar Ministrantinnen und Ministranten



Mehrere Hundert Blätter drücken aus, was sich Kinder und Erwachsene von der Kirche erwarten.

zogen die Mitglieder der Seelsorgeteams aller Pfarrgemeinden in die Bezirkssporthalle ein. Fast 80 Sängerinnen und Sänger aus den verschiedenen Chören des Pfarrgebietes, begleitet von einer Band und geleitet von Florian Hutterer, begeisterten die Besucherinnen und Besucher des Gottesdienstes. Personen aus allen Pfarrgemeinden und kirchlichen Initiativen brachten Erde mit für ein Blumenbeet.

Pfarrer Bachleitner verglich in seiner Predigt die Pfarrgründung mit der Geburt eines Menschen. „Jetzt, nach knapp fünf Monaten, am Pfingstfest, feiern wir gleichsam Taufe und Firmung der neuen Pfarre“, setzte er fort. Ein Sprachspiel mit dem doppelten Sinn

des Wortes „Einsetzen“ brachte daraufhin das Engagement füreinander ins Bild: Menschen, die sich in verschiedenen kirchlichen Aufgabenfeldern einsetzen, setzten zeichenhaft Blumen und Samen ins Beet. „Ich setze mich ein, dass durch die Sternsinger-Aktion Menschen in benachteiligten Regionen der Welt eine Chance auf ein menschenwürdiges Leben bekommen“, erklärte etwa ein Jungscharkind und setzte zeichenhaft eine Blume ins Beet. Der Einsatz möge wachsen und blühen, wie die Blumen.



Unser Einsatz möge wachsen und blühen wie die eingepflanzten Blumen...

Nach dem Gottesdienst wurde es rührig in der Halle: Die Kinder machten sich auf zur Kinderbetreuung, zusätzliche Tische und Sessel wurden wegen der



Ministrant\*innen und Chorsänger\*innen aus allen Pfarrgemeinden im Einsatz...

vielen Gäste aufgestellt und die Kellner nahmen die Bestellungen zum Mittagstisch auf. Musikerinnen und Musiker aus Brunnenthal und Schärching sorgten für Frühschoppenstimmung. Bei Kaffee und Kuchen aus allen Pfarrgemeinden klang das Fest aus. Viele drückten Dankbarkeit und Freude aus, denn sie spürten hautnah das Miteinander in der neuen Pfarre.



Musiker\*innen aus Brunnenthal und Schärching umrahmen den Mittagstisch.

## Unterstützung für Menschen in Tanzania

Herzlichen Dank für Eure großzügigen Spenden bei der Tafelsammlung beim Pfarrgründungsfest! Mit den 1000 € können wir unsere Projektpartner in Tanzania tatkräftig unterstützen. Das Geld wird für das Straßenkinderprojekt von Fr. Boniface Kisi in Arusha verwendet. In diesem Zentrum leben derzeit 78 Buben und 58 Mädchen unterschiedlichen Alters, denen eine Schul- und Berufsausbildung ermöglicht wird. Durch die Einnahmen aus den Gemüsegärten und Fischteichen kann die Versorgung mit Nahrung, Bekleidung und Schulsachen ermöglicht werden.



Durch den Klimawandel kam es vor allem im letzten Jahr zu Dürre und ausge dehnten

Trockenperioden, sodass es nötig war, eine zusätzliche Wasserversorgung zu errichten. Mit Eurem gespendeten Geld ist es nun möglich, den Brunnen fertig zu stellen. Vergelt's Gott!

Heidi Schrattecker

## Pilgerwanderung durch die Pfarre Schärding



Wir sind miteinander unterwegs, im Leben und im Glauben. Buchstäblich gemeinsam auf dem Weg sind wir auch heuer wieder bei unserer Pilgerwanderung: Von **1. bis 3. September** führt uns der Weg durch alle 12 Pfarrgemeinden. Wir genießen die Vielfalt der Landschaft und machen in jeder Pfarrgemeinde an einem schönen Platz Halt.

Man kann alle drei Tage mitgehen, aber auch an beliebigen Orten einsteigen und ein Stück mitwandern. Herzliche Einladung!

Start ist am Freitag, 1. 9. um 7 Uhr bei der Filialkirche Kasten. Ziel am Sonntag, 3. 9. in St. Marienkirchen.

Infos: [www.dekanat-schaerding.at](http://www.dekanat-schaerding.at)

Anmeldung: [martin.brait@dioezese-linz.at](mailto:martin.brait@dioezese-linz.at)  
0676/8776 5731

## Abschluss der Seelsorgeteam-Ausbildung

Am 3./4. Juni trafen sich die Seelsorgeteams zum letzten Modul ihrer Ausbildung im Pfarrheim St. Marienkirchen.

Es ging neben organisatorischen Fragen vor allem um den persönlichen Glauben der Teilnehmer\*innen und um das Verständnis von Seelsorge.

Den Abschluss bildete eine kleine Feier mit der Übergabe der Teilnahmebestätigungen. Mit einem Glas Wein wurde auf den Abschluss der Ausbildung angestoßen.

DANKE den mehr als 70 Seelsorgeteammitgliedern für ihr Engagement!

Martin Brait



Das Seelsorgeteam von Vichtenstein bei der Verleihung der Teilnahmebestätigungen

## Mini-Olympiade am 13. Mai

Fachwissen, Ausdauer und einen ausgeprägten Sinn für Gemeinschaft bewiesen die rund 70 Ministrant:innen bei der heurigen Mini-Olympiade im Pfarrsaal Schärding. Ursprünglich als Outdoor-Event in Brunnenthal geplant, musste für die Veranstaltung aufgrund des Regenwetters kurzfristig umdisponiert werden – was aber der guten Stimmung keinen Abbruch tat.

Zunächst durften die Ministrant\*innen-Teams der insgesamt acht Pfarrgemeinden bei „1, 2 oder 3“ ihr liturgisches und kirchliches Wissen testen – dabei hatte die Gruppe aus Vichtenstein vor den Minis St. Roman und Schardenberg knapp die Nase vorn. Im Anschluss durften es sich alle im Pfarrsaal mit Snacks und Getränken beim gemeinsamen Filmschauen gemütlich machen. Nach einer Stärkung wurde der Tag mit einer Andacht und der Siegerehrung beschlossen. Wir bedanken uns bei allen Ministrant\*innen sowie den Begleitpersonen und hoffen, dass wir im kommenden Jahr wieder zur ursprünglich geplanten Variante zurückkehren können – falls nicht, hat sich der Plan B offensichtlich aber auch bewährt!

Philipp Struß



## Unsere Pfarrsekretärinnen im Pfarrbüro

Im Pfarrbüro in Schärding trifft man als erstes auf eine der beiden Sekretärinnen, Melanie Gaderbauer und Mirjana Marijanovic. Zu ihren Kernaufgaben zählen die Abwicklung des gesamten Zahlungsverkehrs und die Buchhaltung, sie sind die ersten Ansprechpartnerinnen für die Sekretärinnen in den Pfarrgemeinden. Ebenso unterstützen sie die Pfarrvorstände als Büroassistentinnen.

Sie sind anzutreffen während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

MO	8.00—11.30		Melanie Gaderbauer
DI	8.00—11.30	14.00—16.00	Melanie Gaderbauer
MI		14.00—16.00	Mirjana Marijanovic
DO	8.00—11.30	14.00—16.00	Mirjana Marijanovic

Mail: [pfarre.schaerding@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.schaerding@dioezese-linz.at)



Mirjana Marijanovic

Melanie Gaderbauer

## CHRONIK DES LEBENS

### Wir trauern um unsere Verstorbenen:



Gabriele Böck  
+ 21.03.2023  
im Alter von 77  
Jahren



Johann Wöginger  
+ 10.04.2023  
im Alter von 78  
Jahren



Josef Berndl  
+ 21.05.2023  
im Alter von 76  
Jahren



Karl Grüblinger  
+ 23.05.2023  
im Alter von 88  
Jahren



Maria Baumgartner  
+ 15.06.2023  
im Alter von 82  
Jahren



Maria Grüneis  
+ 02.07.2023  
im Alter von 98  
Jahren



*In Gottes ewige Hände leg  
Freude und auch Leid, den  
Anfang und das Ende:  
Er gibt uns stets Geleit!*

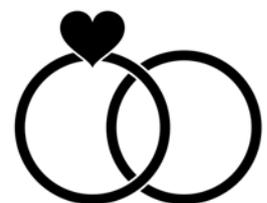


### Wir nehmen in unsere Gemeinschaft auf:

David Strasser, getauft am 19. März 2023, Vichtenstein  
Sebastian Pichler, getauft am 16. April 2023, Vichtenstein  
Paul Maximilian Pointner, getauft am 29. April 2023, Vichtenstein  
Valentin Linordner, getauft am 08. Juli 2023, Vichtenstein

### In Liebe zueinander gefunden haben:

Simone und Jakob Grill, geheiratet am 30. April 2023, Wenzelberg  
Melanie und Florian Reiter, geheiratet am 17. Juni 2023, Rain



## VORSCHAU

### Vichtensteiner Kirtag, 10.09.2023

Gleich zwei Gründe nach Vichtenstein zu kommen gibt es am Sonntag, den 10. September 2023. Es finden der Kirtag und der Tag der Blasmusik statt. Um 09:30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Pfarrkirche mit der Trachtenmusikkapelle. Zur anschließenden Unterhaltung beim Frühschoppen spielt die Trachtenmusikkapelle am Ortsplatz.

Der Begriff Kirtag weist auf die Verbindung mit der Kirche und der dort gehaltenen Messe. Am Weihetag (Kirchweihmarkt) oder Tag des Kirchenpatrons gesellte sich zur heiligen die profane Messe, der Jahrmarkt. Bis heute ist der Stadelmarkt - mit Gegenständen des täglichen Bedarfs und Süßigkeiten, wie großen, verzierten Herzen aus Lebkuchen, Schaumrollen oder Zuckerwatte, Teil des traditionellen Kirtags.

### Erntedankfest, 24.09.2023

In gewohnter Weise findet das Erntedankfest am letzten Sonntag im September statt, gestaltet von der Ortschaft Rain. Alle Vereine, Gruppierungen und die Bevölkerung sind zur Teilnahme recht herzlich eingeladen.

### Weißwurstfrühschoppen, 01.10.2023

Da im Vorjahr der Weißwurstfrühschoppen bei der Pfarrbevölkerung recht guten Anklang fand, lädt der Pfarrgemeinderat auch in diesem Jahr wieder recht herzlich zu einem echt bayrischen Weißwurstfrühstück ein.

Woher kommt die Tradition, schon morgens „Weißwürstl“ zu essen? Der bayerische Frühschoppen am Sonntag, der traditionell nach

dem Kirchgang stattfindet, wurde im 19. Jahrhundert durch die Weißwurst vervollständigt und damit zum Weißwurstfrühstück erklärt. Zu einem echt bayerischen Weißwurstfrühstück gehört – neben der Weißwurst an sich – auch eine Brezel, süßer Senf und dazu ein Weißbier. Wohl bekomms!



### Adventmarkt, 25.11.2023

Auch beim heurigen Adventmarkt am 25. November 2023 wird die Pfarrgemeinde Vichtenstein vertreten sein. Der Pfarrgemeinderat wird Adventkränze und weihnachtliche Bastelartikel verkaufen und kulinarisch mit Spiralkartoffeln dabei sein.



#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di: 09:30 - 11:00 Uhr

Do: 17:30 - 19:00 Uhr

Telefon: 07714 / 8006

Email: [pfarre.vichtenstein@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.vichtenstein@dioezese-linz.at)

#### In dringenden seelsorglichen Fällen:

Anselm Olisaake: 0676 / 8776 6050

Philipp Struß: 0676 / 8776 5717

#### Pfarrhomepage:

[www.dioezese-linz.at/vichtenstein](http://www.dioezese-linz.at/vichtenstein)

## GOTTESDIENSTPLAN

August			
Do	03.08.2023	19:00 Eucharistiefeier	
Sa	05.08.2023	19:00 Wortgottesfeier	Vorabendmesse Kasten
So	06.08.2023	09:30 Eucharistiefeier	Verklärung des Herrn
Do	10.08.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	13.08.2023	08:00 Eucharistiefeier	
Di	15.08.2023	09:30 Eucharistiefeier	Kräuterweihe mit Jubelhochzeiten
Do	17.08.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	20.08.2023	09:30 Wortgottesfeier	
Do	24.08.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	27.08.2023	08:00 Eucharistiefeier	
Do	31.08.2023	19:00 Eucharistiefeier	

September			
Sa	02.09.2023	19:00 Wortgottesfeier	Vorabendmesse Kasten
So	03.09.2023	09:30 Eucharistiefeier	
Do	07.09.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	10.09.2023	09:30 Eucharistiefeier	Vichtensteiner Kirtag
Do	14.09.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	17.09.2023	09:30 Wortgottesfeier	Ministrantenaufnahme und - verabschiedung
Do	21.09.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	24.09.2023	09:30 Eucharistiefeier	Erntedankfest Ortschaft Rain
Mi	27.09.2023	19:00 Wortgottesfeier	Filialkirche Kasten - Goldhaubengruppe
Do	28.09.2023	19:00 Eucharistiefeier	

Oktober			
So	01.10.2023	09:30 Wortgottesfeier	Familiengottesdienst - Weißwurstfrühschoppen
Do	05.10.2023	19:00 Eucharistiefeier	
Sa	07.10.2023	19:00 Wortgottesfeier	Vorabendmesse Kasten
So	08.10.2023	08:00 Eucharistiefeier	
Do	12.10.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	15.10.2023	09:30 Wortgottesfeier	
Do	19.10.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	22.10.2023	08:00 Eucharistiefeier	
Do	26.10.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	29.10.2023	09:30 Eucharistiefeier	Kriegerehrung

November			
Mi	01.11.2023	08:00 Eucharistiefeier	Allerheiligen
Mi	01.11.2023	13:30 Gräbersegnung	
Do	02.11.2023	08:00 Eucharistiefeier	Allerseelen
Sa	04.11.2023	19:00 Wortgottesfeier	Vorabendmesse Kasten
So	05.11.2023	09:30 Eucharistiefeier	
Do	09.11.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	12.11.2023	08:00 Eucharistiefeier	
Do	16.11.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	19.11.2023	09:30 Wortgottesfeier	
Do	23.11.2023	19:00 Eucharistiefeier	
So	26.11.2023	08:00 Eucharistiefeier	Christkönigfest
Do	30.11.2023	19:00 Eucharistiefeier	

**Es kann kurzfristig zu Änderungen bei den Gottesdienstzeiten kommen. Bitte beachten Sie daher die aktuelle Gottesdienstordnung auf der Pfarrhomepage. Wir bitten um Verständnis!**